

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ein neu beginnendes Schuljahr ist geprägt von einer positiven Erwartungshaltung. Dies gilt insbesondere dann, wenn man gerade eine Schulleitung übernommen hat, dies gilt auch für mich. Ich freue mich darauf, euch, liebe Schülerinnen und Schüler, in den nächsten Wochen persönlich kennenzulernen, wenn ich eure Klassen und Kurse besuche. Auch mit Ihnen, liebe Eltern, wird es an vielen Stellen Berührungspunkte geben, beispielsweise im Rahmen von Elternabenden oder Schulelternbeiratssitzungen. Auch hierauf freue ich mich.

Gleichwohl erleben wir in diesen Tagen an vielen Stellen unseres schulischen Alltags Unsicherheiten oder Ängste, an die wir uns nur schwer gewöhnen können und wollen. Lernen und Lehren sind vor dem Hintergrund einer weltweiten Pandemie Änderungen und auch Einschränkungen unterworfen. Kollegium und Schulleitung begegnen dieser Situation am Ulrich-von-Hutten-Gymnasium mit Erfahrung und Fingerspitzengefühl. Die im Hygieneplan gefundenen Regelungen tragen der aktuellen Situation verantwortungsbewusst Rechnung und versuchen einerseits sowohl dem Recht auf Bildung als auch dem eigenen Bildungsanspruch zu entsprechen sowie andererseits die Sicherheit aller Mitglieder der Schulgemeinde zu gewährleisten.

Ich freue mich darauf, die gemeinsame Zusammenarbeit mit Ihnen und mit euch erfolgreich zu gestalten.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Röder-Muhl,
Schulleiter

Im Folgenden möchten wir Sie mit diesem Elternbrief über personelle Veränderungen, organisatorische Neuerungen und pandemiebedingte Einschränkungen informieren.

1. Personelle Veränderungen

Zum 31.07.2020 beendeten zwei Lehrkräfte ihren Vorbereitungsdienst: Laura Mathes (D, L) und Dr. Alexander Moreno (M, Ph). Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen beiden Lehrkräften viel Erfolg für den weiteren Berufsweg. Ein großer Dank gilt ebenfalls Herrn Ferdinand Döring (M, Ph), der uns im zweiten Halbjahr dabei geholfen hat, den Engpass im Fach Mathematik und Physik zu kompensieren; er wechselt auf eigenen Wunsch an die Gaußschule

nach Braunschweig. Auch Frau Vanessa Fecht (E, F), die von der Kinzig-Schule Schlüchtern mit vier Stunden an unsere Schule abgeordnet war, hat uns wieder verlassen. Ebenfalls hat auf eigenen Wunsch Herr Dr. Marcel Glashagen nach 15 Jahren an unserer Schule in seine alte Heimat nach Mecklenburg-Vorpommern gewechselt.

Die Schulgemeinde hat zudem in der letzten Gesamtkonferenz des vergangenen Schuljahres im Klosterinnenhof Frau Rittig-Storch (Ku, Spo) nach 42 Jahren Lehrtätigkeit an unserer Schule verabschiedet – wir wünschen ihr für ihren sicherlich aktiven Ruhestand alles erdenklich Gute und bedanken uns für alles, was sie für die Schulgemeinde erwirkt hat. Sobald es die Umstände zulassen, werden wir sie in einem größeren Rahmen verabschieden.

Die seit dem 01.05.2020 bei uns beschäftigten Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) beginnen zum 01.08.2020 eigenverantwortlich zu unterrichten: Daniela Barth (D, E), Lukas Baum (D, Spo), Fabian Heidelberger (E, Eth) und Christian Labusch (L, Ek), dessen Stammschule die Johannes-Kepler-Schule Neuhof ist, – viel Kraft und Freude in den herausfordernden nächsten eineinhalb Jahren!

Mit einer festen Anstellung in halbem Stundenumfang startet Frau Miriam Klug (M, Ph, kRel) ins neue Schuljahr – herzlich willkommen! Neben Frau Isabel Schreiber Alvarez (E, Spa), die bereits seit 01.02.20 bei uns unterrichtet, beginnen als Angestellte mit Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) zum neuen Schuljahr Herr Phillipp Botte (D, Mu), Frau Cindy Roth (G, Eth) und Herr Lukas Völlinger (B, PW). Allen wünschen wir einen guten Start an unserer Schule.

Nachdem im Laufe des letzten Halbjahres Luisa Drescher (E, Spa) und Stephanie Waber (M, Bio) aus ihrer Elternzeit zurückkehrten, startete Frau Meike Arzer (Mu, Ph, Spo) zum Beginn des neuen Schuljahres. Zum 01.10.20 wird Frau Eva Hackstedt (D, L) ebenfalls aus ihrer Elternzeit zurückkehren. Dem Kollegen Andreas Ickes (D, E) und den Kolleginnen Meike Boddenberg (D, G, Spa), Helena Grün (E, eRel) und Karin Vogel (D, Mu) wünschen wir alles Gute in der Beschäftigung mit ihrem Nachwuchs. Den Kolleginnen Angelika Kiwitz (D, Mu) und Monika Klier (L, Mu) wünschen wir gesundheitlich alles Gute und hoffen auf möglichst rasche Genesung.

Unser Sekretariat ist zum neuen Schuljahr endlich wieder mit zwei Assistentinnen der Schulleitung besetzt – herzlich willkommen Frau Sabine Herber und Frau Heike Krack. Auch die beiden Hausmeister, Herr Steffen Vetter und Herr Andre Hergenröder haben sich mittlerweile gut in die schulischen Gegebenheiten eingearbeitet.

Eine Schule unserer Größe lebt gewiss von all seinen noch so unterschiedlichen Menschen, vom Sextaner bis hin zum ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Mediothek, vom Personal in der Cafeteria bis hin zur Tutorin eines Oberstufenkurses. All diesen Menschen sei an dieser Stelle herzlich für Ihren Einsatz an unserer Schule gedankt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Röder-Muhl,
Schulleiter

gez. Andreas Schneider,
Stv. Schulleiter

2. Organisatorische Neuerung

Neben all den im letzten Schuljahr praktizierten Formen des Distanzunterrichtes hat die Gesamtkonferenz am 02.07.2020 für das aktuelle Schuljahr verpflichtend in den Jahrgangsstufen 5, E1 und Q1 die Führung eines digitalen Klassenbuches über das Schulportal Hessen beschlossen. Auch die Stunden- und Vertretungsplanung wird hierüber veröffentlicht. Weitere Module, wie beispielsweise der Terminplan, werden im Laufe des Schuljahres folgen.

Sie sehen, dass wir als Schule darauf bedacht sind, unsere Kommunikation innerhalb der Schulgemeinde stärker zu digitalisieren. Wir sind davon überzeugt, dass wir als Gesamtsystem hiervon in unterschiedlichen Bereichen profitieren.

Jede Schülerin und jeder Schüler hat einen personalisierten Zugang zum Schulportal. Stellen Sie bitte als Eltern und Erziehungsberechtigte sicher, dass auch Sie die Zugangsdaten Ihrer Kinder kennen.

Auch im Falle einer erneuten coronabedingten Aussetzung des Präsenzunterrichtes (in einzelnen Klassen, Jahrgangsstufen oder auch für die ganze Schule) stellt das Schulportal Hessen mit dem Modul „Mein Unterricht“ unsere verbindliche Kommunikationsplattform dar.

gez. Karl-Werner Gärtner,
FB-Leiter III

3. Pandemiebedingte Einschränkungen

Für die Schule ist im Regelunterricht das sog. „Kohorten-Prinzip“ mit der Bildung von Klassen- und Jahrgangskohorten maßgeblich. Dennoch soll das Ganztagesangebot (Betreuung, Arbeitsgemeinschaften) über einzelne Jahrgangsgrenzen hinweg stattfinden. Hierzu wurden Sie bereits informiert. Wir bitten um Verständnis, dass wir in diesem Bereich die Teilnehmerzahlen so begrenzen müssen, dass wir die Einhaltung von Mindestabständen sicherstellen können.

Das Staatliche Schulamt, das Gesundheitsamt des Main-Kinzig-Kreises und die Schulen im Aufsichts- und Zuständigkeitsbereich kooperieren eng hinsichtlich der Bewertung des Infektionsgeschehens vor Ort. Sollte ein Infektionsfall an einer Schule auftreten, so muss damit gerechnet werden, dass das Gesundheitsamt entweder betroffene Klassen, ganze Jahrgänge oder auch die gesamte Schule für einen bestimmten Zeitraum vom Präsenzunterricht ausschließen wird.

Für diesen Fall gilt für betroffene Klassen und Jahrgangsstufen des Ulrich-von Hutten-Gymnasiums folgende Vereinbarung zwischen Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern.

4. Vereinbarung für den Distanzunterricht

Als Lehrerinnen und Lehrer:	<ul style="list-style-type: none">– laden wir Arbeitsaufträge und Unterrichtsmaterialien <u>als Wochenplan</u> im Modul „Mein Unterricht“ zu Wochenbeginn bis spätestens Montag 10.00 Uhr hoch.– <u>versuchen</u> wir bei der Erarbeitung neuer Themengebiete inhaltlich überzeugende Einführungstutorials als Link bereit zu stellen, um den Schülerinnen und Schülern eine thematische Einarbeitung zu erleichtern.– geben wir den Schülerinnen und Schülern so oft wie möglich eine Rückmeldung zu erledigten Arbeitsaufträgen (mindestens einmal in 2 Wochen) und holen uns ein Feedback zum Umfang und den Anforderungen ein.– halten wir regelmäßig Rücksprache (ggf. auch telefonisch) mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern / Erziehungsberechtigten.– geben wir den Klassenleitungen / Tutorinnen und Tutoren jeweils zu Wochenbeginn eine Rückmeldung über die Nichtabgabe der Arbeitsergebnisse einzelner Schülerinnen und Schüler, so dass diese in Absprache mit Eltern / Erziehungsberechtigten pädagogisch intervenieren und nachfordern können.
Als Schülerinnen und Schüler:	<ul style="list-style-type: none">– loggen wir uns regelmäßig in das Modul „Mein Unterricht“ und in das schulinterne E-Mail-Konto ein und prüfen, ob neue Informationen bzw. Arbeitsaufträge vorliegen.– arbeiten wir täglich an den erteilten Wochenplänen aus dem Modul „Mein Unterricht“ und laden die Ergebnisse bis spätestens Freitag 18.00 Uhr hoch.– geben wir den Lehrerinnen und Lehrern regelmäßig Rückmeldung über gegebene Arbeitsaufträge (Umfang und Anforderungen).– kommunizieren wir mit Lehrerinnen und Lehrern über „Mein Unterricht“ bzw. über die <u>E-Mail-Adresse der Schule</u>
Als Eltern/ Erziehungsberechtigte	<ul style="list-style-type: none">– achten wir darauf, dass unsere Kinder einen angemessenen und ruhigen Arbeitsplatz zuhause erhalten.– wenden wir uns bei Bedarf an die Klassenleitungen, Tutorinnen und Tutoren bzw. Fachlehrkräfte.– unterstützen wir unsere Kinder bei einer sinnvollen Zeiteinteilung und achten auf einen unterrichtsfreundlichen Alltag.

Für die Schulleitung
gez. Thomas Röder-Muhl,
Schulleiter

Für den Schulelternbeirat
gez. Dr. Dirk Leisenberg,
Vorsitzender des Schulelternbeirates

Für den Personalrat
gez. Volker Lechthaler,
Vorsitzender des Personalrates

Für die Schülerschaft
gez. Lara Reichel,
Schulsprecherin